



FILMUNIVERSITÄT
BABELSBERG
KONRAD WOLF



Letter of Intent (LOI)

Groß Glienicke ist reich an Geschichten die unmittelbar mit der Filmstadt Babelsberg verbunden sind. Namhafte Künstler hatten und haben hier ihren Wohnsitz oder ein Wochenendgrundstück nahe der Städte Berlin und Potsdam.

Um diese Babelsberger Filmgeschichten aufzuarbeiten und zugänglich für die Bürger*innen zu gestalten, hat sich im Groß Glienicker Kreis e.V. der Arbeitskreis „Filme und ihre Zeit“ gebildet. Die in Babelsberg entstandenen Filme sind Zeugnisse ihrer Zeit und spiegeln die gesellschaftliche Realität und diskutierten Utopien nachhaltig wider.

Grundlage für diese Absichtserklärung bilden erste Recherchen zu ca. 30 Filmschaffenden und das Arbeitspapier „CINETreff Groß Glienicke Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft der Filmgeschichten in Groß Glienicke“ vom Juli 2020.

Die Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf ist sehr daran interessiert ihre Aktivitäten in der partizipativen Forschung und im Bereich der Citizen Science auszubauen. In diesem Zusammenhang wurden bereits Ende 2019 Kontakte zum Arbeitskreis „Filme und ihre Zeit“ des Verein Groß Glienicker Kreis e.V. geknüpft. Erfolgreich hat sich der Arbeitskreis am Bürger*innenwissenschaftlichen Projekt „Das filmische Gesicht der Stadt Potsdam“ beteiligt.

Die Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf möchten gern diese besondere Verbindung aus bürgerschaftlichem Engagement und Filmkulturerbe nachhaltig unterstützen. Wir sind überzeugt, dass das Projekt „Babelsberger Filmschaffende in Groß Glienicke“ einen wichtigen Beitrag zum Zusammenleben in Groß Glienicke und in Potsdam leisten wird. Hier vereinen sich drei Gedanken, die Zusammenhalt und Identität stiften:

Das herausragende Engagement des Vereins, das Erzählmedium Film und das regionale Kulturerbe.

Der Groß Glienicker Kreis e.V. wird sich mit dem Projekt „Babelsberger Filmschaffende in Groß Glienicke“ an dem Förderwettbewerb „Gemeinsam FÜR Potsdam“ beteiligen.

Die Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf ist gern bereit, im Sinne des Wettbewerbs „Gemeinsam für Potsdam“, das Projekt „Babelsberger Filmschaffende in Groß Glienicke“ zu unterstützen. Dies vor allem durch die wissenschaftliche Expertise von Frau Dr. Anna Luise Kiss und Kontakte der Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf sowie weitere Unterstützungen, die sich im Laufe des Projektes ergeben werden.

Potsdam, 29.07.2020

Dr. Anna Luise Kiss
Projektleitung „Das filmische Gesicht der Städte“
(BMBF 2019-2022)
Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF

Holger Fahrland
Groß Glienicker Kreis e.V.
Arbeitskreis
Filme und ihre Zeit